Magazin

Autor(en): **Leutwyler, Janine**

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Akzent : Magazin für Kultur und Gesellschaft**

Band (Jahr): **- (1986)**

Heft 2

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

UFGSCHNAPPETS VOM FÜROBEBÄNKLI

so lautet der vielversprechende Titel des bereits zweiten Büchleins von Anna Thüring, das im Selbstverlag in Zusammenarbeit mit Pro Senectute Basel erschienen ist.
Bereits das erste kleine Werk mit den Mundartgedichten «Ärnschts und Heiters» hat viele Liebhaber gefunden und erfreut, und wir stellen uns vor, dass dies auch beim neuen Büchlein der Fall sein wird.
In «Ufgschnappets vom Fürobebänkli» treffen wir auf köstliche Geschichten aus dem Baselbieter Alltag, wie sie eben Anna Thüring selber erlebt, gesammelt und mit viel dichterischer Sorgfalt festgehalten hat. Die betagte Dichterin schöpft aus einem unergründlichen Erlebnisreichtum, erzählt äusserst humorvoll, feinfühlig und lebensnah und oft blitzt ein Schalk in ihren Augen, der sich auch in der einen oder anderen Geschichte niederschlägt und von viel Lebensweisheit zeugt.
Den Schalk hat Sabine Dédé, die junge Kindergärtnerin, erfasst und in den Illustrationen trefflich und mit sicherem Strich zu Papier gebracht. So ist dieses kleine Werk unter dem bewährten Motto «jung und alt gemeinsam» zustande gekommen.
Das Bändli ist bei Pro Senectute zum Preis von Fr. 12.– erhältlich.

Janine Leutwyler

ZÄMMESITZE – SINGE

Liedertextbüchlein der Singgruppe Pro Senectute Basel mit Texten von Mina Eckert und Theres Wuster

1977 haben wir unser erstes Liederbüchlein ZÄMMESITZE – SINGE herausgegeben. In den vergangenen acht Jahren sind wieder neue Texte entstanden, deshalb haben wir uns entschlossen, diese Sammlung von über vierzig Liedertexten neu zu gestalten. Mit hübschen kleinen Illustrationen geschmückt und in gut lesbarer Schrift liegt nun das Bändchen vor.
Die Zeiten ändern sich, und wir uns mit ihnen. Lieder, die wir einst mit Begeisterung gesungen haben, sprechen uns heute nicht mehr an. Die Melodien sind jung geblieben, die Worte dazu gefallen uns aber oft nicht mehr. So finden sich in den neuen Liedertexten keine Kaiser, Pfalzgrafen und Königstöchterlein mehr. Auch den Sieg auf blutigen Schlachtfeldern wird kein Loblied mehr gesungen. Dafür erzählen sie von Fröhlichkeit, Lebenserfahrung und ein wenig Romantik. Oft blinzelt humorvoll oder auch ein bisschen wehmütig die vergangene Jugendzeit durch. Nicht nur zum Singen, auch zum Vorlesen eignen sich diese Texte gut.
Die Melodien zu den Liedertexten sind im Büchlein angegeben. Es sind fast alles bekannte Volksliedmelodien. Sollten Sie eine davon nicht kennen, können Sie das Liedblatt dazu bestellen.
Möge Ihnen dieses Liederbüchlein Freude bringen und Mut machen, wieder einmal zu singen.

Bestellungen nimmt Pro Senectute
Tel. 23 30 71 gerne entgegen

ZÄMMESITZE – SINGE Fr. 5.– + Porto
Liedblatt Fr. –.50 + Porto

Fir Lyt wo Basel gäärn hän...

12 ×

B WIE BASEL

☐ **ABONNEMENTS-BESTELLUNG**
Bitte senden Sie mir B wie Basel monatlich an folgende Adresse. Den Betrag von Fr. 30.– pro Jahr werde ich nach Erhalt der Rechnung begleichen.

☐ **GESCHENK-ABONNEMENT**
Bitte senden Sie B wie Basel monatlich an die Adresse des Beschenkten. Die Rechnung über Fr. 30.– pro Jahr geht an:

Name, Vorname _____

Strasse, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Datum, Unterschrift _____

Adresse des Beschenkten

Name, Vorname _____

Strasse, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Land _____

(Zutreffendes bitte ankreuzen!
Bitte einsenden an: B wie Basel, Römerstrasse 54, 4153 Reinach

RS